

Wie die Zeit vergeht...



Alessandro Devigus, Dr. med. dent.
Editor-in-Chief

Wenn Sie dies lesen, begeht das *European Journal of Esthetic Dentistry* den zweiten Jahrestag seines Erscheinens. Dieses außergewöhnliche Projekt wurde vor über drei Jahren ins Leben gerufen. Mit Unterstützung der European Academy of Esthetic Dentistry und des Quintessenz-Verlags haben wir bereits die achte Ausgabe vorgelegt! Es ist an der Zeit, denen zu danken, die hinter den Kulissen arbeiten, damit dieses großartige Journal erscheinen kann.

Als Erstes möchte ich Juliane Richter und Bernd Burkart vom Quintessenz-Verlag Berlin danken. Ohne ihre Unterstützung würden wir es niemals schaffen, jede Ausgabe rechtzeitig fertigzustellen.

Es ist gar nicht so einfach, einen guten wissenschaftlichen Artikel zu verfassen, vor allem wenn man kein englischer Muttersprachler ist. Deshalb danke ich Jake

Wolff, dem Lektor des Chicagoer Büros von Quintessence Publishing, der alle Manuskripte so bearbeitet, dass sie den „*EJED*-Stil“ haben, der sich so gut lesen lässt. Für die deutschen Übersetzungen steht uns mit Brigitte Pusch-Kovacs eine kompetente Kraft zur Seite.

Nicht zuletzt möchte ich aber auch allen unseren Autoren, die ihre hervorragende Arbeit in diesem Journal veröffentlicht haben, von Herzen danken, ebenso wie allen unseren Abonnenten. Diese wachsende Gemeinschaft von Lesern und Autoren ist uns ein Ansporn dafür, jede Ausgabe noch besser zu machen als die vorherige.

Freuen wir uns also auf eine erfolgreiche Zukunft für das *EJED* und seine Leser!